

PUFAS Siloxan-Fassadenfarbe

Allgemeine Produktbeschreibung:

Weißer, scheuerbeständige Fassadenbeschichtung für Erst- und Erneuerungsanstriche.

Eigenschaften:

- mit Langzeit-Filmschutz gegen Algen- und Grünbeläge
- strapazierfähig
- sehr hohe Deckkraft
- hohe Wasserdampfdurchlässigkeit
- hoch wasserabweisend
- lösungsmittelfrei
- spannungsarm
- alkali- und alterungsbeständig
- optimal zu verarbeiten



Anwendungsbereich: Nur für außen.

Einsatzbereich: Für Erst- und Erneuerungsanstriche auf mineralischen Untergründen (z. B. Beton, Kalk- und Zementputz, Ziegel u. ä.), Kunstharzputzen, Dispersions-, Siliconharz-, Dispersions-Silikat-, Kunstharz- oder mineralischen Farben. Durch den Langzeit-Filmschutz ist der Anstrich unanfällig gegen Algen und Grünbeläge.

Technische Daten:

Inhaltsstoffe: Kunststoffdispersion, mineralische Füllstoffe, Titandioxid, Additive

Dichte: 1,56 g/cm³

pH-Wert: 9,5 - 10

Farbtonbeständigkeit
gemäß BFS-Merkblatt
Nr. 26: Klasse B Gruppe 1

Kenndaten nach EN 1062:

Glanzgrad: matt G₃

Maximale Korngröße: fein, Klasse S1

Dichte: ca. 1,56 g/cm³

Trockenschichtdicke: 100 – 200µm, Klasse E₃

Wasserdampf-
Diffusionsstromdichte: <0,14m, V₁

Durchlässigkeit für
Wasser (w-Wert): < 0,1 [kg/(m² · h_{0,5})], Klasse: W₃ (niedrig)

Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.

Technische Information

- Verbrauch:** ab 150 - 200 ml/m² pro Anstrich – je nach Untergrundbeschaffenheit und Auftragsverfahren. Genaue Verbrauchsmenge durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.
- Verdünnung:** gebrauchsfertig eingestellt. Für den Grundanstrich kann die Farbe mit max. 5 % Wasser verdünnt werden. Sollte eine Verdünnung mit Wasser vorgenommen werden, können sich die angegebenen Eigenschaften sowie die technischen Werte verändern
- Standardfarbton:** weiß
- Abtönen:** Für farbige Anstriche kann die Farbe mit PUFAS oder fix 2000 Vollton- und Abtönfarben oder mit max. 10 % Universal-Abtönkonzentraten (nur LW- und LW-Oxyd-Typen) abgetönt werden

Untergrundvoraussetzungen:

Der Untergrund muss fest, trocken, tragfähig, sauber und frei von Trennmitteln (Ausblühungen, Sinterschichten, Pilzen, usw.) sein. Mit Schimmel, Moos oder Algen bewachsene Flächen vorher mechanisch reinigen oder mit PUFAS Algen und Schimmel-STOP vorbehandeln. Stark saugende, sandende und kreibende Untergründe mit PUFAS Hydrosol-Tiefgrund LF oder PUFAS Universal-Tiefgrund LH grundieren. Risse, Löcher und Unebenheiten mit PUFAS Außenspachtel AKS oder pufamur außen Fassaden-Spachtel FS30 glattspachteln. Wasserlösliche Verunreinigungen des Untergrundes, die beim Überstreichen mit Dispersionsfarbe durchschlagen könnten, sollten mit PUFAS Isolierspray S10 isoliert werden.

Verarbeitungshinweise:

- Auftragsverfahren:** rollen, streichen und spritzen
- Verträglichkeit:** nicht mit anderen Materialien mischen
- Temperatur:** für die Dauer der Verarbeitung und Trocknung Objekt- und Umgebungstemperatur zwischen + 5 °C und + 30 °C
- Trockenzeit:** überstreichbar nach 8 Stunden (unter Normalbedingungen = max. 2 % Untergrundfeuchtigkeit, 20 °C, 65 % relative Luftfeuchtigkeit, mäßig saugender Untergrund). Höhere Luftfeuchtigkeit, niedrigere Temperatur oder geringe Saugfähigkeit des Untergrundes verlängern die Trockenzeit.
- Beachten:** vor der Verarbeitung ist auf Farbtongenauigkeit zu prüfen
- Verarbeitung:** Vor der Verarbeitung das Material aufrühren. PUFAS Siloxan-Fassadenfarbe mit Pinsel, Rolle oder im Airless - Verfahren auf den Untergrund auftragen. Für den ersten Anstrich kann die Farbe, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes, mit max. 5 % Wasser verdünnt werden. Den Deckanstrich nach Durchtrocknung des Grundanstriches unverdünnt ausführen. Bei der Ausführung ist auf ein gleichmäßiges Verteilen der Farbe zu achten.

Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.

Technische Information

Spritzverarbeitung: Es dürfen nur Airlessgeräte eingesetzt werden, die vom Gerätehersteller für die Verarbeitung von Fassadenfarben freigegeben wurden. Empfehlung: Spritzwinkel 40 – 70°, je nach Geräteleistung Düsengröße 0,017-0,021. Standdruck ca. 170 - 200 bar, Spitzdruck ca. 140 bar. Um übermäßiges Overspray zu vermeiden, empfiehlt sich das Arbeiten mit geringerem Spritzdruck und im Nachgang das Nachrollen der noch nassen Beschichtung mit einer mittel – hochflorigen Rolle. Die Florhöhe der Rolle sollte ca. 14 – max. 21 mm betragen. Die Angaben zur Spritzverarbeitung variieren je nach Gerätehersteller. Genaue Angaben sind bei diesem zu erfragen.

Tipps aus der Praxis: Werden in der Fläche Ausbesserungsarbeiten vorgenommen, zeichnen sich diese mehr oder weniger stark ab und sind als unvermeidbar einzustufen. Hierzu bitte das BFS Merkblatt Nr. 25 beachten. Sind Nachbesserungen durchzuführen, empfiehlt es sich, an einer unauffälligen Stelle eine Probefläche anzulegen.

Sonstige Hinweise:

Sicherheitshinweise: Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit der Haut oder den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen. Bei Spritzverarbeitung Schutzbrille und Handschuhe tragen, entstehenden Sprühnebel nicht einatmen. Geeignete Atemschutzfabrikate sind A-P2 oder ABEK-P2. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen.

Aktuelle Sicherheitsdatenblätter erhalten Sie über unsere Website www.pufas.de oder unter sds@pufas.de

GISCODE für Beschichtungsstoffe: BSW20

Richtlinie 2004/42/EG (DecoPaint): EU-VOC-Grenzwert für dieses Produkt (Kat.: A/c, Wb) = 40 g/l (2010)
VOC-Gehalt dieses Produktes max.: 1 g/l

Lagerung: Gebinde gut verschlossen und kühl, aber frostfrei lagern. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Entsorgung: Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können über den Hausmüll oder als Baustellenabfall entsorgt werden. Flüssige Reste nach Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12 entsorgen.

Gebindegrößen:

Artikel-Nr.	EAN	Gebindegröße
014302000	4007954143025	2,5 l
014303000	4007954143032	5 l
014304000	4007954143049	10 l

Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.